



Kunst  
Klima  
Kunst  
Das Städtefestival

Kulturarbeit  
im Klimawandel

## STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte e.V.

Das Netzwerk STADTKULTUR ist das Kultur-Forum bayerischer Städte und Gemeinden. Es ermöglicht kollegialen Austausch, Vernetzung, Fortbildungen und gemeinsame Veranstaltungen, Projekte und Festivals.

Das Programm „Kulturarbeit im Klimawandel“ soll die Kulturverantwortlichen der Städte darin schulen, die Neuausrichtung der Kulturarbeit in Richtung Klimaneutralität voranzutreiben und zu gestalten. Dabei sind die Akteur\*innen aus Politik und Verwaltung gleichermaßen gefordert, denn sie sind maßgebliche Vermittler\*innen und Gestalter\*innen. Sie verknüpfen Kulturschaffende und Kommune, sind verantwortlich für die Kommunikation kultureller Themen in ihrer Stadt und für die Vermittlung neuer Sicht- und Handlungsweisen.

[www.klimakunst.net](http://www.klimakunst.net)



### Geschäftsstelle

#### STADTKULTUR

Hohe-Schul-Straße 4  
85049 Ingolstadt  
Tel. 0841 / 305 18 68  
Fax 0841 / 305 18 64

### Projektbüro

#### STADTKULTUR

Schwere-Reiter-Straße 2b,  
Raum E10,  
80637 München  
Tel. 089 / 3741 2591

[info@stadtkultur-bayern.de](mailto:info@stadtkultur-bayern.de)  
[www.stadtkultur-bayern.de](http://www.stadtkultur-bayern.de)

**STADT  
KULTUR**  
Netzwerk Bayerischer Städte e.V.

### Förderer:

Bayerisches Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst



# SCHULUNG: „Kulturarbeit im Klimawandel“

## Teil 3: Transformation in Politik und Praxis – Nachhaltigkeitsdeklaration und Neuausrichtung traditioneller Kulturformate

Zwei Workshops mit Dr. Ralf Weiß und Selina Kahle, Culture4Climate, und Prof. Holger Felten, Akademie der Bildenden Künste Nürnberg

**27.09.2022, 10:00 – 15:30 Uhr**

Akademie der Bildenden Künste Nürnberg  
Pavillon 17, Bingstr. 60, 90480 Nürnberg

Noch Ende September 2022 veröffentlicht die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderte Initiative Culture4Climate ihre „Nachhaltigkeitsdeklaration für den Kulturbereich“. Sie soll der politischen Kommunikation, der Vermittlung von Nachhaltigkeitszielen im Kulturbereich und den Abstimmungen mit anderen Referaten dienen sowie die schrittweise Umsetzung vorbereiten.

Kultur gestaltet die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele. Wie bei jeder Entwicklung von Kulturformaten sind hierfür Designaufgaben zu lösen. Die notwendigen Fragestellungen, mögliche Haltungen und Spielräume sollen exemplarisch an der Neuausrichtung traditioneller Kulturformate behandelt und aufgezeigt werden.

Die dritte Schulungseinheit widmet sich in einführenden Vorträgen und vertiefenden Workshops den Handlungsfeldern Politik und Praxis. Sie richtet sich an Kulturreferent\*innen, Kulturämter, Kultureinrichtungen und weitere Kulturakteur\*innen.

### Anreise

Vom Hauptbahnhof Nürnberg erreichen Sie die Akademie der Bildenden Künste in ca. einer halben Stunde mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Folgende Verbindungen sind vom Hauptbahnhof Nürnberg möglich:

- Bus E5 Tiergarten bis zur Endstation
- Bus 43 Heinemannbrücke bis zur Bingstraße
- S2 Feucht bis Nürnberg-Dutzendteich, dann Bus 45 Ziegelstein Süd bis Akademie d.b.K.

# PROGRAMM

10:00 Uhr  
**Begrüßung**

10:15 Uhr  
**Nachhaltigkeitsdeklaration – wie die städtische Verankerung von Nachhaltigkeitszielen dem Kulturbereich neue Impulse geben kann**  
Impuls und Workshop  
Dr. Ralf Weiß und Selina Kahle, Culture4Climate

Dr. Ralf Weiß und Selina Kahle stellen die Initiative Culture4Climate, ihre Förderinstrumente und die Nachhaltigkeitsdeklaration für den Kulturbereich vor, zu deren Erstunterzeichnern das Netzwerk STADTKULTUR, die Mitgliedsstadt Augsburg und das Kulturreferat der Mitgliedsstadt Würzburg für das Bündnis KlimaKultur gehören. Als Selbstverpflichtung von Kunst- und Kultureinrichtungen, Kulturverwaltungen, Kulturverbänden und Kulturtreibenden bietet die Deklaration auch ein Instrument für die Kommunikation in der Kulturarbeit vor Ort sowie in die Politik. Im Workshop geht es um Handlungs- und Problemfelder bei der Kommunikation auf verschiedenen Ebenen: innerhalb der Verwaltungen, in die Politik, mit den Kulturakteur\*innen und mit den Geldgeber\*innen sowie Förder\*innen. Die Teilnehmenden sind eingeladen, bei der Anmeldung aktuelle Fragestellungen anzugeben und zum Workshop ein oder zwei konkrete Beispiele mitzubringen, bei denen besonderer Diskussions- oder Unterstützungsbedarf besteht. Der Workshop bietet auch die Gelegenheit, das zweitägige Global Goals Lab im Mai 2023 vorzubereiten, das sich mit weiteren Perspektiven der Nachhaltigkeitsziele speziell in der kommunalen Kulturarbeit befassen wird.

12:15 Uhr  
**Mittagspause**

13:00 Uhr  
**Nachhaltiges Veranstaltungsdesign – was soll das sein?**  
Impuls und Gestaltungsworkshops  
Holger Felten, Prof. für Design und Präsident der Akademie für Bildende Künste Nürnberg

Zahlreiche Kulturformate haben bei den Corona-Lockdowns Federn gelassen, viele werden sich umstellen, manche auch wieder neu erfinden müssen. Was ist nachhaltiges Design und wie gelingt eine Neuausrichtung traditioneller Kulturformate, beispielsweise der jährlichen Weihnachts- und Christkindlesmärkte? Voraussetzung für die Umgestaltung alter Formen sind oft strukturelle Veränderung. Sie gehen den neuen Formaten voraus, die ihrerseits neue, nachhaltige und zeitgemäße Haltungen kommunizieren können. Bei der Umgestaltung gilt es auch Brücken zu schlagen – zwischen überkommenen Werten und Vertrautheiten einerseits und den Anforderungen der Gegenwart andererseits. Prof. Holger Felten erläutert Designprozesse, die für die Entwicklung und Transformation von Kommunikationsformaten notwendig sind. Er stellt Fragen und Überlegungen an, die auch von anderen Kommunen bei Neukonzeptionen genutzt werden können.

## Referent\*innen

Holger Felten, geboren 1968 in Stuttgart, Studium Grafik-Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, 2002 Gründung von Rose Pistola / Büro für Konzeption und Gestaltung. Seit 2006 Professor für Grafik-Design / Visuelle Kommunikation an der Akademie der Bildenden Künste, Nürnberg. Seit 2017 Präsident der Akademie der Bildenden Künste, Nürnberg.

Selina Kahle ist stellvertretende Vorsitzende des Netzwerks „Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur“ (2N2K Deutschland e.V.). Sie arbeitet als Beraterin und Referentin für Institutionen in Berlin und ist seit über zehn Jahren im Kreativ- und Kulturbereich mit Nachhaltigkeitsbezug tätig. 2019 hat sie das Netzwerk „Kultur und Agenda 2030“ mitinitiiert. Sie forscht als Doktorandin der Wirtschaftswissenschaften im Bereich „Sustainability & Cultural Institutions“.

Dr. Ralf Weiß ist Vorsitzender des Netzwerks „Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur“ (2N2K Deutschland e.V.) und Inhaber des Büros für Innovation und Wandel REFLEXIVO. Der Kultur- und Wirtschaftswissenschaftler war Büroleiter einer führenden Nachhaltigkeitsagentur und Fachgebietsleiter für das Umweltinnovationsprogramm der Bundesregierung beim Umweltbundesamt. Er koordiniert die Initiative Culture4Climate für Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Kulturbereich.

Tagungsleitung: Dr. Christine Fuchs  
Moderation: Christina Madenach

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich für die Schulung „Kulturarbeit im Klimawandel, Teil 3“ an.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Kommune: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Bitte beantworten Sie mit der Anmeldung folgende Frage:  
Was ist aktuell Ihre größte Herausforderung im Handlungsfeld Kultur, Klimawandel und Nachhaltigkeit?

---

---

---